

## Verwendungsnachweis 2021

**zum Antrag „Sondermittel für Flüchtlingsarbeit“ der EKvW**  
**Stärkung hauptamtlicher Aktivitäten gem. RINr. 4.2.3 - 4.2.5**

Diakonisches Werk Rheinland-Westfalen-Lippe  
Geschäftsfeld Flucht, Migration und Integration  
Karin Wieder  
Lenaustraße 41  
40407 Düsseldorf

### Träger

Einrichtung

Ort/Straße: \_\_\_\_\_

Ansprechpartner\*in: \_\_\_\_\_ Tel.: \_\_\_\_\_

Mail: \_\_\_\_\_

### Projekt

Antrag gem. Richtlinie: RINr. \_\_\_\_\_

Stichworte lt. Antrag: \_\_\_\_\_

Durchführungszeitraum: \_\_\_\_\_

### Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben

**I. Einnahmen**

<b>bewilligte Zuwendung</b> gem. Richtlinien-Nr. <u>RINr.</u>	<b>Euro</b>
Bezuschussung durch das Land**	Euro
sonstige Einnahmen	Euro
gesamt	Euro

**II. Ausgaben**

Arbeitgeber\*innenbrutto\* einschl. Berufsgenossenschaftsbeitrag\* Euro

**III. Evtl. nicht verausgabte Mittel**

Euro

\* Bei RINr. 4.2.4.1 und 4.2.4.3 nur das Arbeitgeberbrutto zzgl. Berufsgenossenschaftsbeitrag der zusätzlich geplanten Stelle angeben

\*\* Gilt nur für die RINr. 4.2.3.2, 4.2.4.2 und 4.2.5.2

Hiermit bestätige ich, dass sämtliche aufgeführte Kosten zur Erreichung des Zuwendungszwecks entstehen, entsprechend der Richtlinien für die Bewilligung von Fördermitteln aus „Sondermitteln für Flüchtlingsarbeit“. Die sachliche und rechnerische Richtigkeit und die Übereinstimmung mit den Belegen werden bestätigt.

### Sachbericht *bitte auf der zweiten Seite*

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

Name, Funktion

\* Bitte das durchgeführte Projekt auf der zweiten Seite kurz beschreiben

- Der beigefügte, für andere Mittelgeber\*innen erstellte Bericht ist identisch zum Bericht „Sondermittel für Flüchtlingsarbeit“ der EKvW, so dass kein eigener Bericht erstellt werden muss.

**Kurzbericht (max 2000 Zeichen)**